

FRIEDENSWEG
PFARRE FRASTANZ
FRIEDE UND VERSÖHNUNG

1. STATION

**Der Herr ruft uns auf:
Geht hinaus an die Mauern
der Zwietracht,
holt alle herein,
denn zum gemeinsamen
Frieden
lädt Gott uns alle ein.**

BEGLEITTEXT – 1. STATION

Es ist tragisch, dass wir Menschen es nicht fertig bringen, dass endlich Friede auf der Welt herrscht. Solange Frieden und Krieg aber ausschließlich eine Frage des Geldes und nicht der Ethik ist, wird es nie Frieden geben. Die unzähligen aktuellen Krisengebiete auf der Erde bezeugen dies.

Anhaltender Friede bedingt, dass die Menschenrechte eingehalten werden. Das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit, Recht auf Frieden, saubere Umwelt und Bildung u.a.

Auf der Erde gibt es viele Religionen. In allen ist der Friedensgedanke grundlegend verankert. Trotzdem führen immer wieder Religionskriege zu großen menschlichen Katastrophen.

Ein Aufruf an alle Mächtigen dieser Welt könnte lauten: Lasst die Welt in Frieden!

***Fürbitte: Herr, wir bitten dich, mache uns alle, die wir an Christus glauben,
zu Trägern und Trägerinnen deiner Friedensbotschaft.***

FRIEDENSWEG
PFARRE FRASTANZ
FRIEDE UND VERSÖHNUNG

2. STATION

**Herr, lehre uns
auf deinem Weg zu gehen,
lass uns zueinander finden,
alle Schranken überwinden
und im Glauben
vereint zusammenstehen.**

BEGLEITTEXT - 2. STATION

Wahrer Friede bedeutet, dass wir auf der ganzen Erde als Schwestern und Brüder
gleichberechtigt zusammenleben.

Im Frieden leben zu können erfordert jedoch nicht nur große Worte, sondern dass wir
viele kleine Schritte aufeinander zugehen.

Jede zur Versöhnung ausgestreckte Hand ist ein Schritt zum Frieden in der Welt.

Dabei ist entscheidend: Wer wirklich Frieden will, muss Brücken bauen können.

Fürbitte: Herr, wir bitten dich, hilf uns, deinen Frieden in die Welt hinaus zu tragen.

FRIEDENSWEG
PFARRE FRASTANZ
FRIEDE UND VERSÖHNUNG

3. STATION

**Herr, lass uns Streit
und Hass begraben,
Worte und Taten verstehen,
mit ganzem Herzen wagen,
den Weg der Versöhnung
zu gehen.**

BEGLEITTEXT - 3. STATION

Frieden halten heißt auch nachgeben können.

Denn Frieden entsteht durch wechselseitige Toleranz und Achtsamkeit.

Jedes Wort und jede Geste, die Vergebung schenkt, trägt zum Frieden bei.

Frieden ist kein Zustand, sondern vielmehr als eine Lebensform zu verstehen.

Fürbitte: Her, wir bitten dich, schenke uns den Mut, zum Frieden bereit zu sein.

FRIEDENSWEG
PFARRE FRASTANZ
FRIEDE UND VERSÖHNUNG

4. STATION

**Herr, lass uns in der Liebe
wachsen,
gib uns deinen Geist,
der uns in der
Einheit stärkt und uns deine
Wege weist.**

BEGLEITTEXT - 4. STATION

Wer den Frieden bewusst leben will, der darf keine Waffe tragen.

Viele, die den Frieden fordern, meinen damit die Niederlage des Gegners.

Es gibt aber niemals einen guten Krieg oder einen schlechten Frieden, weil Krieg niemals gut und Frieden niemals schlecht ist.

Im Frieden begraben die Söhne ihre Väter, im Krieg aber die Väter ihre Söhne.

Nach einem Krieg ist Frieden, für viele auf dem Friedhof, im ewigen Frieden.

Fürbitte: Herr, wir bitten dich, schenke den Menschen mit großen Einfluss die Einsicht, dass alles, was man mit Gewalt gewinnt, nur mit weiterer Gewalt erhalten wird.

FRIEDENSWEG
PFARRE FRASTANZ
FRIEDE UND VERSÖHNUNG

5. STATION

**Herr, erfülle uns mit Frieden
und Gerechtigkeit,
öffne uns die Herzen weit,
dass wir zum Frieden
selber sind bereit.**

BEGLEITTEXT - 5. STATION

Frieden im Herzen bringt Frieden in die Welt. Wer mit sich selbst im Frieden lebt,
geht nicht immer vom Schlimmsten aus. Schenk dir den Frieden,
und du schenkst ihn deinen Nächsten und der Welt zugleich.

Zufriedenheit schafft Frieden.

***Fürbitte: Herr, wir bitten dich, führe uns zum inneren Frieden, damit wir
Kraft zur Entfaltung daraus schöpfen können.***

FRIEDENSWEG
PFARRE FRASTANZ
FRIEDE UND VERSÖHNUNG

6. STATION

**Herr, wir wollen nicht nur
mit Worten dankbar sein,
wir wollen auch vergeben.
Wir vertrauen darauf allein,
dass du uns die richtigen
Worte dazu wirst geben.**

BEGLEITTEXT - 6. STATION

Alle fordern den Frieden, aber wenige fördern ihn. Der Mensch ist zu allem fähig,
warum nicht auch zum Frieden.

Wer einen Grund für den Frieden sucht, wird gewiss einen finden.

Mehr Gerechtigkeit auf Erden wäre zum Beispiel ein geeigneter Anlass.

***Fürbitte: Herr, wir bitten dich, lass die Kriegstreiber zur Erkenntnis gelangen,
dass die Welt nur durch Gerechtigkeit zum Frieden gelangt.***

FRIEDENSWEG
PFARRE FRASTANZ
FRIEDE UND VERSÖHNUNG

7. STATION

**Herr, wir danken dir, dass du
uns deine göttliche Nähe
schenkst und uns alle
mit deiner Liebe bedenkst.
Erfülle uns mit deiner Gnade,
anderen zur Seite zu stehen,
mit ihnen ein Stück des Weges
zu gehen.**

BEGLEITTEXT - 7. STATION

Wer den Frieden stört, der mache sich auf den Krieg gefasst. Was für den Frieden unterlassen wurde,
wird dem Krieg überlassen.

Es ist bedeutend leichter, Frieden zu halten als Frieden wieder herzustellen.

Nichts wird uns mehr den Frieden rauben als die Gier, die Unersättlichkeit und die Unvernunft.

***Fürbitte: Herr, wir bitten dich, lass die Menschheit erkennen, dass wir nur eine Erde,
nur eine Schöpfung und somit nur eine Chance haben.***